

## Verfügbare Mittel im Haushaltsjahr 2013 zur Verteilung der Zuschüsse im Sozial-, Jugend- und Gesundheitsbereich

### 1. Darstellung nach den im Haushaltplan veranschlagten Haushaltsstellen (in Euro)

Nr.	Haushaltsstelle	Bezeichnung	RE 2011	Plan 2012	RE 2012	Plan 2013
2	1.4001.7000.000	Altenbegegnungsstätte "Hirsch"	57.480	<b>57.000</b>	57.000	<b>57.000</b>
3	1.4001.7010.000	Stadtseniorenrat	21.500	<b>21.500</b>	21.500	<b>21.500</b>
4	1.4001.7030.000	Altenhilfeeinrichtungen	55.700	<b>55.700</b>	55.700	<b>55.700</b>
1	1.4010.7000.000	BruderhausDiakonie Streetwork	34.500	<b>56.500</b>	59.314	<b>47.000</b>
5	1.4351.7000.000	Arche/Personalkost. Männerwohnheim	44.000	<b>45.000</b>	48.026	<b>47.000</b>
6	1.4600.7000.000	Jugendzentrum Karlstraße	66.868	<b>67.000</b>	66.868	<b>67.000</b>
8	1.4601.7050.000	Jugendhilfeeinrichtungen	105.429	<b>112.670</b>	104.795	<b>112.670</b>
7	1.4620.7000.000	Spatzennest	22.000	<b>22.000</b>	22.000	<b>22.000</b>
9	1.4700.7000.000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	206.970	<b>211.860</b>	223.316	<b>283.790</b>
10	1.4700.7020.000	Tübinger Hilfswerk	1.000	<b>1.000</b>	1.000	<b>1.000</b>
11	1.4700.7030.000	Eingliederungsprojekte für Behinderte	30.856	<b>52.000</b>	25.456	<b>52.000</b>
13	1.4701.7020.000	Zuschüsse an Einrichtungen der Krankenhilfe	119.180	<b>119.900</b>	119.050	<b>119.900</b>
14	1.4001.7182.000	HH-Stelle Zuschüsse an Stadtteiltreffs:				
		- Anteil für Nachbarschaftl. Selbsthilfe	5.030	<b>5.030</b>	5.030	<b>5.030</b>
		- Anteil für Werkstadthaus		<b>6.000</b>	6.000	<b>6.000</b>
<b>Summe</b>			770.513	<b>833.160</b>	815.055	<b>897.590</b>
Haushaltsreste aus Vorjahr:				35.301		30.000
<b>Planmittel + HH-Rest:</b>				<b>868.461</b>		<b>927.590</b>

#### Erläuterungen zur Nr. 1

- RE 2012: Schlusszahlungen für das Jahr 2011 enthalten  
Plan 2013: Anpassung des Planansatzes an neuen Vertrag mit der BruderhausDiakonie (siehe Vorlagentext, Seite 4)
- RE 2012: Schlusszahlungen für das Jahr 2011 enthalten.
- Plan 2013: Die Erhöhung des Planansatzes (Plan 2013-Plan 2012) resultiert aus folgenden Veränderungen:

211.860 €	Planansatz 2012
+4.630 €	Erhöhung für das Sozialforum Tübingen (Eilentscheidung nr. 1/2012)
-5.000 €	Reduzierung um die einmalige Erhöhung des Notfalltopfes (HH-Beschluss 2012, Vorl. 811e/2011)
+30.000 €	Erhöhung zur Umsetzung der Sozialkonzeption (HH-Beschluss 2013, Vorl. 808a/2012)
+42.300 €	Interimsweise Erhöhung der städt. Zuschüsse (Vorl. 543b/2012)
<hr/>	
283.790 €	Planansatz 2013
- RE 2012: Abwicklung der Projektzuschüsse und der Zuschüsse aus dem Notfonds
- RE 2012: Zuschusses an die Lebenshilfe (LH) für Eingliederungsprojekte behinderter Menschen
  - Für die in 2012 geplante Ausdehnung von bislang 3 auf 4 Eingliederungsprojekte sind in 2012 noch keine Kosten angefallen (Praktikumsphase)
  - Ausscheiden von zwei bei der LH angestellte Personen zum 27.08.2012 (Übernahme durch die Stadtverwaltung)  
Für die beiden Nachbesetzungen sind in 2012 noch keine Kosten angefallen (Praktikumsphase).
- Zusammensetzung des Haushaltsrests 2012
  - davon 7.610 € Haushaltsrest für die Restabwicklung von Zuschüssen aus dem Jahr 2012
  - davon 22.390 € Haushaltsrest im Jahr 2013 zur freien Verfügung

### 2. Darstellung nach den Förderungsformen der städtischen Förderrichtlinien (in Euro)

Nr.	Art der Förderung	Plan 2012	%	Plan 2013	%
1	Neue Verträge (Laufzeit 2009-2012)	470.718	56%	504.942	56%
2	Leistungsverträge	187.830	23%	180.430	20%
3	Regelförderung	147.520	18%	157.060	17%
4	Sachmittelförderung	12.500	2%	12.800	1,4%
5	flexible Einzelförderung durch Sachmitteltöpfe	12.000	1%	42.358	4,7%
6	Notfonds für Vereine	2.592	0%	0	0,0%
<b>Summe</b>		<b>833.160</b>	100%	<b>897.590</b>	100%